

WiR packen's an!

Mitteilung der unabhängigen Liste WiR für Rottenmann

3/2025

Liebe Rottenmannerinnen und Rottenmänner! Liebe Ehrenamtliche!

Es freut mich sehr, Euch heute unsere parteifreie, unabhängige Liste vorzustellen. Gleichzeitig möchte ich allen Kandidaten ganz herzlich dafür danken, dass sie sich bereit erklärt haben, ihre Ideen und Zeit für unsere Gemeinde einzubringen – ehrenamtlich! Denn das ist heute nicht mehr selbstverständlich.

Wir alle sollten uns wieder einmal bewusst machen, dass es die vielen Ehrenamtlichen sind, die das Rückgrat unserer Gemeinde bilden. Ohne sie wäre ein gedeihliches, harmonisches Zusammenleben kaum möglich. Daher - mein erster Gedanke zur Gemeinderatswahl am Sonntag: Sollten **WiR** erfolgreich sein und ich Verantwortung übernehmen dürfen, werde ich den **Tag des Ehrenamts** einführen. Mit Würdigung aller Aktiven und Anerkennung besonderer Leistungen. Die vielen Freiwilligen bei **Rettung, Feuerwehr, Bergrettung, Pfarren, Stadtkapelle, Vereinen**, etc. haben sich zumindest einmal jährlich eine öffentliche Wertschätzung verdient!

Mein zweites Ziel für Rottenmann: Viele ältere Mitmenschen haben „ewig“ hier gewohnt, finden

jedoch im Alter kaum Möglichkeiten, ihren Lebensabend betreut vor Ort zu verbringen. Nach dem Desaster rund um unser stillgelegtes **Pflegeheim muss endlich eine Lösung her**. Es kann doch nicht sein, dass man jahrelang braucht, um wieder ein Angebot für unsere verdienstvolle ältere Generation zustande zu bringen.

Ebenfalls zu diesem Thema passt das dritte Ziel: Die **Errichtung günstiger Wohnungen** im Zentrum. Vor allem ältere Bewohner haben oft keine Möglichkeit, mit einem eigenen Auto zu fahren, also würden sie gerne dort leben, wo die täglichen Wege zu Fuß erreichbar sind. Aber auch Arbeitnehmer der Firma AHT wären sehr froh darüber. Beim zuletzt errichteten Wohnhaus in der Rathausgasse gab es für die 21 Wohnungen **mehr als 50 Interessenten(!)**.

Daher muss endlich mit einer Siedlungsgenossenschaft gesprochen werden, um ein weiteres Projekt in der Stadt umzusetzen. Eine Idee hätten wir schon!

Die größte Herausforderung kommt aber auf den künftigen Bürgermeister zu: Er soll etwas bewegen und wichtige Projekte



Helmut Schauensteiner:
„In vier Jahren feiert unsere Stadt ihr 750-jähriges Jubiläum. Unser Ziel ist es, dass bis dahin der Ausbau zum Leitspital samt Pflegeheim abgeschlossen ist.“

umsetzen – trotz leerer Kassen. Also muss zuerst unser Gemeindehaushalt „saniert“ werden. Aufgrund einer gediegenen, betriebswirtschaftlichen Ausbildung würde ich mir das zutrauen. Was mir aber noch fehlt, ist Vertrauen.

Um dieses ersuche ich Euch am kommenden Sonntag!

Herzlichst

Helmut Schauensteiner

Liste **WiR** für Rottenmann

**...daher am Sonntag
WiR | Liste 5**



Helmut Schauensteiner
Kulturveranstalter



2. Thomas Steibl
Verkaufsleiter



3. Nina Pichler
KFZ-Disponentin



4. Patrick Groß
Gebietsleiter Vertrieb



5. Thomas Futterleib
GWZ-Installateur



6. Alfred Mandl
Event-Techniker



7. Gerold Ladner
Kaufmann



15. Karl Müller
Spenglermeister



16. Alexander Marcher
Geschäftsführer



17. Mag. Veronika Ladner
Apothekerin

WiR für R

Unabhängig.

WiR wollen Rottenman

Die unabhängige Liste „WiR für Rottenmann“ ist 2010 angetreten, um die Gemeinde in die andere Richtung... Und das war nicht mehr so gut. Daher haben wir WiR bieten Ihnen damit am Sonntag eine echte Alternative zum alten

Was liegt uns am Herzen?

Drei wichtige Erledigungen stehen an: Für das fast neue, aber bereits „stillgelegte“ Pflegeheim muss dringend ein Ersatz gefunden werden. Auch die ausstehende Sanierung der Palten-Brücke nach Büschendorf ärgert die betroffenen Bewohner enorm - und der kleine, gesperrte Parkplatz vor dem Krankenhaus zeugt auch nicht von großem Durchsetzungsvermögen der Verantwortlichen.

Leistbares Wohnen

Die Gemeinde ist dafür verantwortlich, dass leistbare Wohnungen in Zusammenarbeit mit dem Land und einer Siedlungsgenossenschaft entstehen. In der Vergangenheit wurde manchmal unnötig teuer gebaut, sodass die Wohnungen teilweise nicht mehr leistbar sind. **WiR** haben zuletzt beim Bau in der Rathausgasse darauf geachtet, dass die Wohnungen günstig errichtet werden (z.B. durch Grundstücksbereitstellung). Dadurch werden Mieten leistbar!

Keine Strompreiserhöhungen

Schon einmal - vor 12 Jahren - haben wir einen Gemeindegebühren-Vergleich angestellt (Müll, Wasser, Kanal). Es kam zutage, dass

wir Gemeindegänger überdurchschnittlich hoch zur Kasse gebeten werden. Auch der Strompreis ist nicht wirklich günstig - obwohl wir Strom größtenteils selbst produzieren. Die Erlöse unseres EVU sollten nicht der Gewinnmaximierung dienen, sondern den Strompreis für unsere Gemeindegänger verbilligen!

Rottenmann attraktiver machen!

Die Bevölkerung von Rottenmann entwickelte sich von 1945 bis 2000 positiv, in Zahlen: Von rund 4.600 Einwohnern auf rund 5.500. Dieser Anstieg war wesentlich auf den damaligen Arbeitgeber Bauknecht Austria zurückzuführen. Seit 2001 sinkt die Einwohnerzahl, so dass wir aktuell wieder unter die Marke von 5.000 gefallen sind (trotz Fusionierung mit Oppenberg). Doch unsere Gemeinde hat Möglichkeiten, dagegen anzukämpfen: Einerseits durch Unterstützung bei Betriebsansiedlungen, weil



...daher an

~~WiR~~

Rottenmann

Bürger nah.

an attraktiver machen!

um die Parteipolitik zurückzudrängen, frischen Wind in die Gemein-
das ist gelungen - und es war gut so! Leider kippte 2020 die „Absolute“
en wir unsere Liste verjüngt und neu aufgestellt.
en Parteiensystem.

Arbeitsplätze auch Wohnungsbedarf aus-
lösen. Andererseits können die Gemeindever-
antwortlichen dafür sorgen, dass die Wohn-
qualität in Rottenmann verbessert wird, z.B.
durch günstige Mieten und Gebühren sowie
Strom, durch Freizeiteinrichtungen, Kinder-
betreuungsplätze und Spielplätze sowie Ein-
richtungen für Senioren.

Was sind Wahl-Versprechen wert?

Viele Wahlversprechen haben eines gemein-
sam: sie wiederholen sich von Wahl zu Wahl,
ohne jemals eingelöst zu werden. Viele ent-
täuschte Menschen haben diese Versprechun-
gen satt und können sie
gar nicht mehr
hören...

Auch **Wir**
haben uns
selbstkritisch
hinterfragt –
was ist aus un-
seren Ankün-
digungen ge-
worden? Als wir

Koalitionspartner
der ÖVP waren, „haben
wir geliefert“ (siehe letzte Aus-
sendung).

In den letzten 4 ½ Jahren hätte dann eigent-
lich die absolut regierende ÖVP liefern müs-
sen!

Mehrfach wurden wir darauf angesprochen,
was aus dem von uns geplanten Innenstadt-
Nahversorger geworden ist. Tatsache ist, wir
hatten 2014 geplant, einen Supermarkt ins
Zentrum zu bringen. Vizebürgermeister
Helmut Schaupensteiner hat unser Projekt
„Stadtgalerie“ (Entwurf: Peter Lippusch) da-
mals persönlich bei Spar-Geschäftsführer
Christoph Holzer in Graz präsentiert. Es war
eine erweiterte Version der später umgesetz-
ten Variante mit Optiker, Konditorei und 21
Wohnungen. Diese hatte einen Supermarkt
auf der Fläche der Häuser Vockenhuber/Feigl
vorgesehen. Kurzfristig war Spar schon inte-
ressiert und überlegte ernsthaft, sogar beide
Standorte zu führen! Das wäre eine gewaltige
Verbesserung unserer Infrastruktur gewesen
– inklusive 100 Parkplätzen im Zentrum!

Wenn sich nicht der damalige Kurzzeit-Bürger-
meister dagegen ausgesprochen hätte.
So etwas soll künftig nicht mehr passieren.

Daher unser Appell:

Nur gemeinsam hat Rottenmann Zukunft!

Medieninhaber, Eigentümer, Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich: Helmut Schaupensteiner, 8786 Rottenmann, St. Georgen 89; Bilder: z.V.g / Shutterstock.

am Sonntag Liste 5



20. Mag. Klaus Hüttenbrenner
Leiter Fliegerwerft



19. Thomas Ploder
Fluglehrer



18. DI Herbert Zraunig
Geschäftsführer



14. Janine Groß
Kfm. Angestellte



8. Andrea Kinsky
Unternehmerin i.R.



9. Manfred Auer
Pensionist



10. Dr. Alexander Schwarz
Praktischer Arzt



11. Rebecca Dietmaier
Sozialpädagogin



12. Ing. Peter Lippusch
Bau-Ingenieur



13. Florian Hellinger
Produktionsplaner

Sie bestimmen mit, was geschehen soll!

WiR packen's an!

Die Schweiz gilt als Vorbild für die direkte Demokratie:

Für alle Entscheidungen, die das Gemeinwohl betreffen, wird das Volk befragt.

Wir wollen in unserer Gemeinde einen „Hauch“ dieser direkten Demokratie verwirklichen.

Stimmen Sie ab, welche Punkte Ihnen besonders wichtig sind.

WiR werden diese im künftigen Gemeinderat zum Thema machen!

Welche Punkte sind Ihnen **① = Sehr wichtig** bis **⑤ = Nicht wichtig**:

Bitte ankreuzen!

Günstiger Wohnraum im Zentrum	①	②	③	④	⑤
Mehr Plätze „Betreutes Wohnen“	①	②	③	④	⑤
Neustart für unser Pflegeheim	①	②	③	④	⑤
Spielplätze im Ortsteil:	①	②	③	④	⑤
Parkplätze in der Innenstadt	①	②	③	④	⑤
Neues Müllkonzept (Inseln)	①	②	③	④	⑤
Mehr Sitzbänke und Spazierwege	①	②	③	④	⑤
Fachärzte (Gynäkologen und Hautärzte)	①	②	③	④	⑤
Mieten und Strompreis begrenzen	①	②	③	④	⑤
Keine weiteren Asylanten	①	②	③	④	⑤

Meine Anregung:

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an:

WiR für Rottenmann

Helmut Schauensteiner, St. Georgen 89, 8786 Rottenmann,
oder werfen Sie ihn einfach in den Postkasten beim Eingang zum
alten GH Hofer (gegenüber Rathaus).

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, ONLINE abzustimmen.
Einfach den QR-Code mit der Handy-Kamera scannen, den Link
öffnen, und die Fragen bequem am Handy beantworten.

Herzlichen Dank!



**Gleich hier online
abstimmen!**

